

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	403.03 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in	Sylvia Hübler
	Telefon (0202)	563 5187
	Fax (0202)	563 4742
	E-Mail	sylvia.huebler@stadt.wuppertal.de
	Datum:	26.05.2022
	Drucks.-Nr.:	VO/0395/22 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
14.06.2022	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW	Entscheidung
Jahresabschluss 2021 der WSW mobil GmbH		

Grund der Vorlage

§ 17 Abs. 1 Buchst. e) und f) des Gesellschaftsvertrages der WSW mobil GmbH

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH wird beauftragt, folgenden Beschlüssen der Vertreter der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH in der Gesellschafterversammlung der WSW mobil GmbH zuzustimmen:

1. Der von der Geschäftsführung aufgestellte Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, GuV, Anhang und Lagebericht – für das Geschäftsjahr 2021, der nach Verlustübernahme durch die WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH in Höhe von 66.737.784,51 € mit einem Jahresfehlbetrag von 0,00 € abschließt, wird festgestellt.
2. Den Mitgliedern der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.
3. Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2022 wird die PKF Fasselt Partnerschaft mbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Duisburg, bestellt.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Die Bilanz für die WSW mobil GmbH für das Geschäftsjahr 2021

schließt in Aktiva und Passiva mit 192.554.297,92 €
(Vorjahr: 179.623 T€)

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Fehlbetrag in Höhe von - 66.737.784,51 €
aus (Vorjahr: -61.185 T€)

Nach Erträgen aus Verlustübernahme in Höhe von 66.737.784,51 €

verbleibt ein Ergebnis in Höhe von 0,00 €

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PKF Fasselt Partnerschaft mbH, Duisburg hat den Jahresabschluss 2021 geprüft und am 29.04.2022 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung nach § 53 HGrG hat keine Beanstandungen ergeben.

Bilanz

Der Anstieg der Bilanzsumme um rd. 12,9 Mio. € beruht hauptsächlich auf der Steigerung der Forderungen.

Auf der Passivseite haben sich die Verbindlichkeiten ebenfalls erhöht. Die Eigenkapitalquote beträgt rd. 23,8% (Vorjahr: 25,5%).

Gewinn- und Verlustrechnung

Der Geschäftsverlauf 2021 war stark von der Corona-Pandemie und dem eingeschränkten Schwebebahnbetrieb beeinflusst. So sind die Umsatzerlöse um 6,4 Mio. € geringer ausgefallen. Die WSW mobil hat rd. 15,9 Mio. € aus dem ÖPNV-Rettungsschirm erhalten, die in den sonstigen betrieblichen Erträgen enthalten sind.

Weitere Einzelheiten können den beigefügten Jahresabschlussunterlagen entnommen werden. Im Lagebericht sind detaillierte Ausführungen zu Chancen und Risiken enthalten.

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft wird den Jahresabschluss 2021 in seiner Sitzung am 03.06.2022 beraten und eine Empfehlung an die Gesellschafterversammlung aussprechen.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

X neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung: Da es sich um einen rechnerischen Abschluss handelt, bestehen keine Auswirkungen auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung.

Anlagen

Bilanz, GuV, Anhang, Lagebericht